




Gut vernetzt: Warschau - Berlin - Wien - Prag - Budapest

Gut vernetzt: Warschau - Berlin - Wien - Prag - Budapest
Die Humboldt-Universität zu Berlin hat sich mit dem CENTRAL-Netzwerk erfolgreich in der Förderlinie "Strategische Partnerschaften" des Deutschen Akademischen Austauschdienstes beworben. In den Jahren von 2015 bis 2018 wird das Netzwerk mit einer Fördersumme von rund 1 Mio. Euro gefördert. Bei den geförderten Vorhaben handelt es sich um interdisziplinäre Lehr- und Forschungsprojekte, an denen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Partneruniversitäten des CENTRAL-Netzwerks - Universität Warschau, Universität Wien, Universität Prag und ELTE Budapest - in unterschiedlichen Formaten - z.B. Summer Schools, gemeinsame Seminare - fakultätsübergreifend zusammenarbeiten. Weitere Schwerpunkte des Programms sind die Förderung der Netzwerkbildung von Studierenden und des wissenschaftlichen Nachwuchses im Rahmen von CENTRAL sowie der Austausch auf der Governance- und Verwaltungsebene - z.B. durch jährliche Treffen und ein geplantes gemeinsames Staff Mobility-Programm -. Das nächste Governance-Treffen der Partneruniversitäten, bei dem die Umsetzung erster Maßnahmen diskutiert wird, findet im März 2015 in Wien statt. Das Zentraleuropasnetzwerk CENTRAL wurde von der Humboldt-Universität zu Berlin im Rahmen der Etablierung einer strategischen Schwerpunktregion Zentraleuropa initiiert. Der Kooperationsvertrag wurde am 20. Mai 2014 in Berlin unterzeichnet. Alle vier Partneruniversitäten zählen zu den besten ihrer Länder. Der Zusammenschluss im Netzwerk erhöht die Sichtbarkeit der Wissenschaftsregion Zentraleuropa und steigert die internationale Attraktivität der Humboldt-Universität als einen wichtigen Angelpunkt in der globalen Wissenschaftslandschaft. Der Antrag wurde im Auftrag des Präsidiums von der Stabsstelle Internationalisierung verfasst, wo auch die Koordination und inhaltlich-konzeptionelle Betreuung des CENTRAL-Netzwerks verankert sein wird. Kontakt Olga Böhm Stabsstelle Internationalisierung Humboldt-Universität zu Berlin Tel.: 030 2093-20084 olga.boehm@hu-berlin.de Pressekontakt Ibou Diop Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Humboldt-Universität zu Berlin Tel.: 030 2093-2345 ibou.diop.1@hu-berlin.de 

Pressekontakt

Humboldt-Universität zu Berlin

10099 Berlin

Firmenkontakt

Humboldt-Universität zu Berlin

10099 Berlin

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage